



## **Schutzzonenreglement Gemeinde Duggingen**

**Für die Quellwasserfassungen Bodenackerquellen (115.23.A, 115.24.A) der Wasserversorgung Duggingen mit zugehörigem Schutzzonenplan 1: 2'500**

Inventarnummer:

MitwirkKung

## **Art. 1 Geltungsbereich**

Dieses Reglement gilt für die im zugehörigen Schutzzonenplan 1: 2'500 ausgeschiedenen Schutzzonen für die Bodenackerquellen (115.23.A, 115.24.A), welche der Trinkwasserversorgung der Gemeinde Duggingen dient. Der Schutzzonenplan wird zusammen mit dem Reglement genehmigt.

## **Art. 2 Zweck**

Grundwasserschutzzonen dienen dazu, Trinkwasserfassungen und das Grundwasser unmittelbar vor seiner Nutzung als Trinkwasser vor Beeinträchtigungen zu schützen. Sie sind um die im öffentlichen Interesse liegenden Quellen auszuscheiden. Grundwasserschutzzonen werden gegliedert in Zone S1 (Fassungsbereich), Zone S2 (Engere Schutzzone), Zone Sh (Bereich mit hoher Vulnerabilität) und Zone Sm (Bereich mit mindestens mittlerer Vulnerabilität)<sup>1</sup>.

## **Art. 3 Nutzungsbestimmungen**

<sup>1</sup> Innerhalb der Schutzzonen gelten die Nutzungsbestimmungen der Gewässerschutzgesetzgebung des Bundes<sup>2</sup>.

<sup>2</sup> Gemäss der Gewässerschutzgesetzgebung des Bundes gelten für die Verwendung von Holzschutzmitteln, Pflanzenschutzmitteln und Düngern die Vorgaben der ChemRRV.

## **Art. 4 Bestehende Bauten, Anlagen und Nutzungen**

<sup>1</sup> Bestehende Bauten, Anlagen und Nutzungen in Grundwasserschutzzonen, die die Nutzung von Trinkwasser gefährden oder gefährden können, sind zu sanieren<sup>3</sup>.

<sup>2</sup> Die notwendigen Sanierungsmassnahmen richten sich nach dem Massnahmenplan im Anhang 1 dieses Reglements.

## **Art. 5 Vollzug**

<sup>1</sup> Der Gemeinderat vollzieht dieses Reglement. Er erlässt dazu die notwendigen Verfügungen und Anordnungen.

---

<sup>1</sup> Gewässerschutzverordnung (GSchV; SR 814.201); Anh.4 Ziff. 122

<sup>2</sup> Gewässerschutzverordnung (GSchV; SR 814.201); Anh.4 Ziff. 22

<sup>3</sup> Gewässerschutzverordnung (GSchV; SR 814.201); Art. 31 Abs. 2

<sup>2</sup> Bei Verstössen gegen dieses Reglement führt er Ermittlungen über den Sachverhalt durch (z.B. bei untersagter Gülleausbringung in einer Schutzzone) stellt den Verursacher im Rahmen seiner Möglichkeiten fest und meldet den Verstoss, falls die Gemeinde für den entsprechenden Vollzug nicht zuständig ist, an die zuständige Vollzugsbehörde. In den übrigen Fällen leitet er seine Feststellungen und Beurteilungen an die zuständige kantonale Behörde weiter.

<sup>3</sup> Im Weiteren orientiert der Gemeinderat die von Gewässerschutzzonen Betroffenen in geeigneter Form über Nutzungsbestimmungen und -einschränkungen.

<sup>4</sup> Er kann den Vollzug gemäss Abs. 1 - 3 an eine kommunale Amtsstelle delegieren.

### **Art. 6 Entschädigungen**

Für allfällige Entschädigungen infolge von Eigentumsbeschränkungen durch die Ausscheidung von Grundwasserschutzzonen, die einer Enteignung gleich kommen, haben die Inhaber von Quellwasserfassungen aufzukommen<sup>4</sup>.

### **Art. 7 Revision von Schutzzonen**

Falls eine gesetzliche Änderung es erfordert oder wenn sich Schutzzonen als ungenügend erweisen, so obliegt es den Inhabern von Quellwasserfassungen, für die Revision der betroffenen Schutzzonen zu sorgen.<sup>5</sup>

### **Art. 8 Schlussbestimmungen**

<sup>1</sup> Dieses Schutzonenreglement und der dazugehörige Schutzonenplan treten mit der rechtskräftigen Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft.

<sup>2</sup> Mit Inkrafttreten des Schutzonenreglements und dem dazugehörigen Schutzonenplan werden sämtliche damit in Widerspruch stehenden Bestimmungen und Dokumente aufgehoben.

Beschlossen von der Einwohnergemeindeversammlung Duggingen:

Datum Beschluss:

Unterschriften Gemeinde:

---

<sup>4</sup> Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (GSchG, SR 814.20); Art. 20, Abs. 2 lit. c

<sup>5</sup> Verordnung über die Wasserversorgung sowie die Nutzung und den Schutz des Grundwassers (SGS 455.11) § 34

Genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft / durch die Bau- und Umweltschutz-  
direktion:

Datum Genehmigung:

Regierungsratsbeschluss:

Der Landschreiber:

Anhang 1: Massnahmenplan mit Fristen, Stand vom 17.02.2026 (orientierend)  
Anhang 2: Massgebende Gesetzesgrundlagen (orientierend)

Mitwirkung

**Anhang 1: Massnahmenplan mit Fristen für Konflikte auf Gemeindegebiet Duggingen. Stand vom 17.02.2026 (orientierend). Die Konflikte auf Gemeindegebiet Hochwald sind im Schutzzonenreglement von Hochwald aufgeführt.**

Zone	Parz.-Nr.	Konflikt	Nutzung/ Anlage	Massnahme	Fristen
			Beschreibung		
S1	390	1.1	Wanderweg	Signalisation Grundwasserschutzzone S1 und Verbote	1 Jahr nach Inkrafttreten des Reglements
	2614	2.1		Installation Hundekot- Entsorgungssystem	
S2	429	3.1	Wochenendhaus	Einschränkung Nutzung:	Mit Inkrafttreten des Reglements
	619	4.1	Wohnhaus	Verbot Lagerung und	
	2541	6.1	Gartenschopf	Umschlag	
	2542	7.1		wassergefährdender Stoffe	
	429	3.2	Häusliche Abwasserleitung	regelmässige	1 Jahr nach Inkrafttreten des Reglements, danach Kontrollen alle 5 Jahre
	619	4.2		Dichtheitsprüfung gemäss	
	630	5.1		VSA-Richtlinien, ggf. Sa- nierung nach Massgabe SIA 190	
	619	4.3	Zufahrtswege, Parkplatz	Einschränkung Nutzung:	Mit Inkrafttreten des Reglements
2541	6.2	Verbot Lagerung und Umschlag wassergefährdender Stoffe sowie Autowäsche			
Sh	2415	8.1	Häusliche und gewerbliche Abwasserleitung von Hochwald	regelmässige Dichtheitsprüfung gemäss VSA-Richtlinien, ggf. Sa- nierung nach Massgabe SIA 190	1 Jahr nach Inkrafttreten des Reglements, danach Kontrollen alle 5 Jahre

## Anhang 2: Massgebende Grundlagen (orientierend)

### 1. Rechtliche Grundlagen

Erlass	Wichtigste Auszüge
Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (Gewässerschutzgesetz, GSchG, SR 814.20)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Art. 3, Art. 6</li><li>• Art. 19 - 21</li></ul>
Gewässerschutzverordnung (GSchV, SR 814.201)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Art. 29 - 32</li><li>• Anhang 4</li></ul>
Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV, SR 814.81)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anhang 2.4 (Biozidprodukte), Ziffern 1 und 4bis.2</li><li>• Anhang 2.5 (Pflanzenschutzmittel), Ziffer 1</li><li>• Anhang 2.6 (Dünger), Ziffer 3</li></ul>
Verordnung über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln (Pflanzenschutzmittelverordnung, PSMV, SR 916.161)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Art. 68</li><li>• Art. 68 Abs. 3 (Liste des BLW «Anwendungsverbote für Pflanzenschutzmittel in den Grundwasserschutz-zonen S2 bzw. S2 und Sh»)</li></ul>
Dienstordnung der Bau- und Umweltschutz-direktion (SGS 144.12)	<ul style="list-style-type: none"><li>• § 18</li></ul>
Raumplanungs- und Baugesetz (RBG, SGS 400)	<ul style="list-style-type: none"><li>• § 3 - 7</li></ul>
Gesetz über die Nutzung und den Schutz des Grundwassers (Grundwassergesetz, SGS 454)	<ul style="list-style-type: none"><li>• § 29 - 30</li></ul>
Gesetz über die Wasserversorgung der basellandschaftlichen Gemeinden (SGS 455)	<ul style="list-style-type: none"><li>• § 2 und §3</li></ul>
Verordnung über die Wasserversorgung sowie die Nutzung und den Schutz des Grundwassers (SGS 455.11)	<ul style="list-style-type: none"><li>• § 28 - 35</li></ul>

### 2. Wegleitungen / Vollzugshilfen

- Wegleitung Grundwasserschutz 2004, Hrsg. Bundesamt für Umwelt BAFU Reihe Vollzug Umwelt VU
- Vollzugshilfen „Umweltschutz in der Landwirtschaft“ (Module), Hrsg. Bundesamt für Umwelt BAFU
- Liste des Bundesamtes für Landwirtschaft (BLW) «Anwendungsverbote für Pflanzenschutzmittel in der Grundwasserschutz-zonen S2 bzw. S2 und Sh»
- Merkblatt betreffend Einsatz von Pflanzenschutzmittel und Dünger in Grundwasserschutz-zonen S2/Sh, Hrsg. Amt für Umweltschutz und Energie, Kanton Basel-Landschaft